

Fassung vom  
April 2022

# Kurzinformation

## Tagesschule im Grünen

staatlich bewilligte Privatschule

Regelklassen- und Sonderpädagogische Schulung

Kleinklassenschule  
für die intensive, ganzheitliche  
und individuelle Förderung  
von Primar- und  
OberstufenschülerInnen



Pädagogische Leitung:  
Doris Eberle- von Flüe  
Primarlehrerin und  
Schulische Heilpädagogin

Neschwilerstrasse 67  
8484 Neschwil/Weislingen  
[www.tagesschule-im-gruenen.ch](http://www.tagesschule-im-gruenen.ch)

Telefon 052 394 33 20  
[info@tagesschule-im-gruenen.ch](mailto:info@tagesschule-im-gruenen.ch)

Mit Integration von Kindern mit Schulschwierigkeiten  
aufgrund von Teilleistungsschwächen, Behinderungen  
und/oder anderen Problemen



Leitung: Doris Eberle – von Flüe  
**Primarlehrerin und Schulische Heilpädagogin**  
Ernst Eberle



## Kurzinformation (Fassung vom April 2022)

### Tagesschule im Grünen

staatlich bewilligte Privatschule

- Ort:** Bauerngehöft mit ca. **2 ha Land** im Weiler Neschwil, der zu Weisslingen gehört.
- Eröffnung:** Die Eröffnung der Tagesschule im Grünen fand am **23. August 1999** statt.
- Angebote:** **Maximal 44 SchülerInnen** (meist zwischen 20 und 25) der **Primar- und Oberstufe** (letztere seit Aug. 2003) werden in zwei Abteilungen **intensiv, ganzheitlich** und **individuell** in **Kleinklassen** gefördert. (+ 2 Notfallplätze).

Die **Gründerin** der Schule und **pädagogische Leiterin** Doris Eberle – von Flüe ist **Primarlehrerin, Schulische Heilpädagogin** und **diplomierte Legasthenietherapeutin**. Sie verfügt über **24-jährige Berufserfahrung** an der Staatsschule (an Regelklassen und Kleinklassen). Im Schuljahr 2005 / 2006 besuchte sie ausserdem berufsbegleitend den **Nachdiplomkurs LEMAS** (Förderung von Kindern mit Lern- und Entwicklungsstörungen im schriftsprachlichen und mathematischen Bereich) an der **Hochschule für Heilpädagogik** in **Zürich**.

Zum Team gehören nebst der pädagogischen Leiterin der **administrative Schulleiter**, der **Betriebsleiter**, weitere **HeilpädagogInnen, heilpädagogisch geschulte Primar- und OberstufenlehrerInnen, FachlehrerInnen, BetreuerInnen**, ein **Sozialpädagoge**, eine **Logopädin**, eine **Mal- und Gestaltungstherapeutin**, **PraktikantInnen**, ein **Koch**, ein **Hauswartmitarbeiter** und eine **Raumpflegerin**.

Die Schule arbeitet mit einem **Kinder- und Jugendpsychiater**, einem **Schularzt** und weiteren **Fachleuten** zusammen.

An der Schule können besucht werden: **Logopädie-, Legasthenie-, Dyskalkulie-, Mal- / Gestaltungstherapien** sowie **Aufgabenhilfe- und DaZ-Stunden** wie auch **Begabtenförderung**. Auch besteht ein Kursangebot für: **Klavier / Keyboard, Gitarre (auch E-Gitarre), Bass, Ukulele, Schlagzeug, Producing & Recording, Saxophon (Anfänger), Cajon (Anfänger), Didgeridoo (Anfänger), Malen und Gestalten, Backen und Reiten**. (Ein Reitkurs wird nach den **Richtlinien des Heilpädagogischen Reitens** geführt.)

Den SchülerInnen stehen mehrere **Laptops und Tablets** zur Verfügung.

Die Kinder und Jugendlichen können sich in der unterrichtsfreien Zeit und zum Teil thematisch in den Schulstoff integriert viel in der **freien Natur** aufhalten und sich mit verschiedenen **Pflanzen** und **Tieren** beschäftigen.

**Lernerfahrungen mit verschiedenen Sinnen** sind ein wichtiges Thema.

**Allgemeines:** Der Unterricht richtet sich nach dem **Lehrplan des Kantons Zürich**.  
(siehe nächste Seite)  
Darüber hinaus enthält der Stundenplan zusätzliche Lektionen sowie in die kantonale festgelegten Lektionen integrierte Inhalte zur **speziellen Förderung** der SchülerInnen.

Auf der **Primarstufe** sind dies zum Beispiel zusätzliche **Förderstunden** (zur individualisierenden und oft spielerischen Bearbeitung von Lerninhalten), **Kochen und Backen** (das nebst der rein pragmatischen Förderung speziell der Steigerung des Selbstwertgefühls, dem mathematischen Lernen - man denke z.B. an die Masse Gramm, Kilogramm, Deziliter, Liter - und der sprachlichen Förderung - z.B. beim Lesen und Schreiben von Rezepten - dient) sowie eine **Klassenrat-/ Schulratsstunde** oder eine **persönliche Rückschau auf die vergangene Woche mit dem Sozialpädagogen**, in der der mündliche Ausdruck, die Selbstreflexion und das soziale Lernen gefördert werden.

Auf der **Oberstufe** sind im Stundenplan nebst den Lektionen des kantonalen Lehrplanes bzw. darin enthalten: zwei **Pflichtwahlfachstunden im musischen Bereich** (in denen musische Inhalte nach spezieller Interessenlage unterrichtet werden), eine **Klassenrat- / Schulrat-** oder eine **Rückschau / Selbstreflexionsstunde, Medien und Informatik (schon ab der 5. Klasse)** sowie eine **Berufskunde- / Berufsorientierung** (Berufliche Orientierung), die - durch Betriebsbesichtigungen und etliche weitere zweckdienliche Unternehmungen wie z.B. Besuche im Berufsinformationszentrum Uster (biz) ergänzt - der **intensiven Vorbereitung für die Berufswahl und -ausbildung** dienen sowie eine **integrierte Aufgabenhilfestunde**.

Das **Kochen und Backen** gehört auf der Oberstufe sowieso teilweise zum kantonalen Lehrplan und wird in der TiG in allen Oberstufenklassen durchgeführt.

Die Schule findet an **fünf Tagen** pro Woche statt.

Der **Mittwochnachmittag** und für die jüngeren SchülerInnen nach Möglichkeit ein **weiterer Nachmittag** sind **schulfrei**.

Die **Ferien und weitere Schulausfälle** richten sich nach denjenigen der **Gemeinde Weisslingen**.

**Aufsicht:** Die Schule wird von der **Bildungsdirektion** (Volksschulamt, „Aufsicht Privatschulen“) beaufsichtigt.

## Lehrplan 21

## Neue Lektionentafel Kindergarten- und Primarstufe (1. und 2. Zyklus) Kanton Zürich

1. – 5. Klasse: Gültig ab Schuljahr 2018/19

6. Klasse: Gültig ab Schuljahr 2019/20

		1. Zyklus				2. Zyklus			
		KG 1	KG 2	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
Sprachen	Deutsch (D)			6	5	5	5	5	5
	Englisch (E)					3	3	2	2
	Französisch (F)							3	3
Mathematik (MA)				4	5	5	5	5	5
Natur, Mensch, Gesell- schaft (NMG)				4	4	4	4	4	4
	Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)			1	1	1	1	1	1
Gestalten	Bildnerisches Gestalten (BG)			2	2	2	2	2	2
	Textiles und Techn. Gestal- ten (TTG)			2*	2*	2*	2*	2*	2*
Musik (MU)				2	2	2	2	2	2
Bewegung und Sport (BS)				3	3	3	3	3	3
Medien und Informatik (MI)								1	1
Lektionen/Woche		20	24	24	24	27	27	30	30

80 % der zur Verfügung stehenden Zeit ist für die Arbeit an den Kompetenzen gemäss Lehrplan einzusetzen. 20 % können für besondere Anliegen und Schwerpunkte der Schulen, Lehrpersonen und Lernenden eingesetzt werden.

\* Unterricht in der Regel in Halbklassen.

## Lehrplan 21

## Neue Lektionentafel Sekundarstufe (3. Zyklus) Kanton Zürich

1. – 3. Klasse: Gültig ab Schuljahr 2019/20

		3. Zyklus				
		1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse A	3. Klasse B	3. Klasse C
Sprachen	Deutsch (D)	5	5	4	4	4
	Englisch (E)	3	3	2		
	Französisch (F)	3	3	3		
	Wahlfach Deutsch			1 bis 3	1 bis 3	1 bis 3
	Wahlfach Englisch			1	3**	3**
	Wahlfach Französisch			1	3**	3**
	Wahlfach Italienisch			3	3	3
Mathematik (MA)		6	6	4	4	4
	Wahlfach Mathematik			5 bis 6	5 bis 6	5 bis 6
Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG)	Natur und Technik (NT)	3	3	4 bis 6	4 bis 6	4 bis 6
	Räume, Zeiten, Gesellschaften (RZG)	3	3			
	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH)	3*				
	Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)	2	1			
	Wahlfach NT, RZG			2 bis 4	2 bis 4	2 bis 4
	Wahlfach WAH			3	3	3
	Freifach WAH		2			
Gestalten	Bildnerisches Gestalten (BG)	2	2			
	Textiles und Techn. Gestalten (TTG)		3*			
	Wahlfach Gestalten			2 bis 4	2 bis 4	2 bis 4
	Wahlfach Textiles Gestalten			3	3	3
	Wahlfach Technisches Gestalten			3	3	3
	Freifach Textiles und Techn. Gestalten	2				
Musik (MU)		1	1			
	Wahlfach Musik			1 bis 2	1 bis 2	1 bis 2
Bewegung und Sport (BS)		3	3	3	3	3
Medien und Informatik (MI)		1		1	1	1
Berufliche Orientierung (BO)			1			
	Wahlfach Berufliche Orientierung			1	1	1
Projektunterricht (PU)				2	2	2
Lektionen/Woche		35	34	32 bis 36	32 bis 36	32 bis 36

80 % der zur Verfügung stehenden Zeit ist für die Arbeit an den Kompetenzen gemäss Lehrplan einzusetzen. 20 % können für besondere Anliegen und Schwerpunkte der Schulen, Lehrpersonen und Lernenden eingesetzt werden.

\* Unterricht in der Regel in Halbklassen.

\*\* Die Schülerinnen und Schüler der Abteilungen B und C besuchen entweder den Französisch- oder Englischunterricht; sie können aber auch beide Sprachen wählen.

**Adresse:**

**Tagesschule im Grünen (TiG)**  
**Doris + Ernst Eberle - von Flüe**  
**Neschwilerstrasse 67**  
**8484 Neschwil / Weisslingen**  
**Tel.: 052 / 394 33 20**

**E-Mail: [info@tagesschule-im-gruenen.ch](mailto:info@tagesschule-im-gruenen.ch)**  
**Homepage: [www.tagesschule-im-gruenen.ch](http://www.tagesschule-im-gruenen.ch)**

**Tagesschule:** An Tagen mit Nachmittagsunterricht sind die Kinder und Jugendlichen von **ca. 8.45 bis mindestens 14.25 Uhr (Primarstufe) und 16.10 Uhr (Oberstufe)** in der Schule.

Siehe nächste Seiten:

**Gruppenstundenpläne (Schuljahr 2021/2022)**

Die SchülerInnen bekommen ein **Mittagessen (in der Regel warm)** und werden dabei **betreut**. Es wird auch ein **Znüni** und ein **Zvieri** abgegeben. Die SchülerInnen müssen also nichts von zu Hause mitnehmen.

An Tagen **ohne Nachmittagsunterricht** verlassen die SchülerInnen die Schule am **Mittag oder etwas früher bzw. später**.

Auf Wunsch kann eine **weitergehende Betreuungszeit** vereinbart werden. Die daraus entstehenden **Kosten** werden nach Absprache festgelegt, separat verrechnet und in der Regel von den **Eltern** übernommen.

In der **unterrichtsfreien Zeit** können die SchülerInnen in der Tagesschule unter Aufsicht zum Teil **Hausaufgaben** erledigen.

## **Abklärung der**

**Schulsituation:** Vor dem Eintritt in die Tagesschule im Grünen kann eine **Abklärung der schulischen Situation** nötig sein.  
 (Leistungsstand, Begabung, Reife, Arbeitshaltung, Probleme usw.)

Sie dient der **Klassen-/Gruppeneinteilung** sowie der **Förderplanung**.

Die Abklärung kostet je nach Zeitaufwand **ca. Fr. 500.-**

Erhält die pädagogische Leiterin der Tagesschule im Grünen **genügend Informationen** (von den Eltern, vom Schulpsychologischen Dienst, von der Schulpflege, von der bisherigen Lehrkraft usw.) - was **erwünscht** ist - **entfällt diese Abklärung**.

Eine **kurze Lernstandserfassung** vor oder während des Schnupperns ist **kostenlos**, genau wie das **Schnuppern** als solches.

1.-4.	Primarklasse Stundenplan 21/22				
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:50 – 09:35	Mathematik	Natur, Mensch, Gesellschaft	Mathematik	Mathematik	Natur, Mensch, Gesellschaft
09:40 – 10:25	Deutsch	Förderstunde / Englisch	Deutsch	Deutsch	Mathematik
10:40 – 11:25	Deutsch	Mathematik	Religion, Kulturen, Ethik	Natur, Mensch, Gesellschaft	Deutsch
11:30 – 12:00	Religion, Kulturen, Ethik	Musik	Natur, Mensch, Gesellschaft	Musik	Deutsch / Aufgabenstunde
12:00 – 12:45	Mittagessen	Mittagessen	Imbiss	Mittagessen	Mittagessen
12:50 – 13:35	Textiles und technisches Gestalten	Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)	(AUNE*) (nach Absprache)	Bildnerisches Gestalten	Förderstunde / Englisch
13:40 – 14:25	Textiles und technisches Gestalten	Bewegung und Sport (outdoor)	(AUNE*) (nach Absprache)	Bildnerisches Gestalten	Förderstunde
14:30 – 15:15	Aufgabenstunde	Bewegung und Sport (outdoor)		Förderstunde / Bewegung	
15:25 – 16:10			* Am Mi. normalerweise um 12:15 aus (inkl. Imbiss), ausser es wird AUNE vereinbart		
16:15 – 17:00					
*AUNE = AUFGABENHILFE- / NACHHOL- und NACHHILFE- sowie ERGÄNZUNGSSTUNDE    **DaZ = Deutsch als Zweitsprache					

5.- 6.	Primarklasse Stundenplan 21/22				
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:50 – 09:35	Mathematik	Natur, Mensch, Gesellschaft	Geometrie	Musik	Deutsch
09:40 – 10:25	Deutsch	Natur, Mensch, Gesellschaft	Natur, Mensch, Gesellschaft	Deutsch	Mathematik
10:40 – 11:25	Französisch	Mathematik	Deutsch	Englisch	Französisch
11:30 – 12:15	Religion, Kulturen, Ethik	Französisch	Aufgabenstunde	Mathematik	Deutsch
12:15 – 12:50	Mittagessen	Mittagessen	Imbiss	Mittagessen	Mittagessen
12:50 – 13:35	Englisch	Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)	(AUNE*) (nach Absprache)	Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)	Natur, Mensch, Gesellschaft
13:40 – 14:25	Musik	Bildnerisches Gestalten / Musik	(AUNE*) (nach Absprache)	Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)	Förderstunde
14:30 – 15:15	Textiles und technisches Gestalten	Bildnerisches Gestalten / Musik		Medien und Informatik	
15:25 – 16:10	Textiles und technisches Gestalten		* Am Mi. normalerweise um 12:15 aus (inkl. Imbiss), ausser es wird AUNE vereinbart		
16:15 – 17:00					
*AUNE = AUFGABENHILFE- / NACHHOL- und NACHHILFE- sowie ERGÄNZUNGSSTUNDE					

1.-3.	Sekundarklasse										Stundenplan 21/22									
	Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag			Freitag							
08:50 – 09:35	Deutsch			Mathematik			Deutsch			Deutsch			Mathematik							
09:40 – 10:25	Mathematik			Deutsch			Mathematik			Französisch			Wirtschaft, Arbeit, Haushaltkunde							
10:40 – 11:25	Englisch			Englisch			RKE	BO	Aufgaben-Stunde	Mathematik			Wirtschaft, Arbeit, Haushaltkunde							
11:30 – 12:15	Religion, Kultur, Ethik	Projektunterricht		Französisch	Technisches Zeichnen		Raum, Zeit, Gesellschaft			Englisch	TTG	PU	Wirtschaft, Arbeit, Haushaltkunde	Englisch						
12:15 – 12:50	Mittagessen			Mittagessen			Raum, Zeit, Gesellschaft			Mittagessen			Mittagessen							
12:50 – 13:35	Mathematik			Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)			Imbiss			Medien und Informatik			Deutsch							
13:40 – 14:25	Französisch			Bildnerisches Gestalten / Musik			(AUNE*) (nach Absprache)			Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)			Natur und Technik							
14:30 – 15:15	Textiles und technisches Gestalten			Bildnerisches Gestalten / Musik			(AUNE*) (nach Absprache)			Bewegung und Sport (Turnen in Weisslingen)			Natur und Technik							
15:25 – 16:10	Textiles und technisches Gestalten			Raum, Zeit, Gesellschaft						Musik			Natur und Technik							
16:15 – 17:00							* Am Mi. normalerweise um 12:50 aus (inkl. Imbiss), ausser es wird AUNE vereinbart													
*AUNE = AUFGABENHILFE- / NACHHOL- und NACHHILFE- sowie ERGÄNZUNGSSTUNDE																				



## Schuljahre 2021/2022 und 2022/2023

## Ferien und Schulausfälle

## Wichtige Daten

**Schuljahr 2021/2022**

Schulbeginn	Montag	23.08.2021		
Weiterbildungstag Team	Montag	13.09.2021		
Herbstferien	Samstag	09.10.2021	- Sonntag	24.10.2021
Nationaler Zukunftstag	Donnerstag	11.11.2021		
Weihnachtsmarkt	Samstag	27.11.2021		
Schulsilvester	Freitag	17.12.2021		
Weihnachtsferien	Samstag	18.12.2021	- Sonntag	02.01.2022
Sportferien*	Samstag	26.02.2022	- Sonntag	13.03.2022
Woche d. offenen Tür**				
Weiterbildungstag Team	Donnerstag	14.04.2022		
Ostern	Freitag	15.04.2022	- Montag	18.04.2022
Frühlingsferien*	Samstag	16.04.2022	- Sonntag	01.05.2022
Auffahrtsbrücke	Donnerstag	26.05.2022	- Sonntag	29.05.2022
Pfingstmontag	Montag	06.06.2022		
letzter Schultag	Freitag	15.07.2022		
Sommerferien	Samstag	16.07.2022	- Sonntag	21.08.2022

**Schuljahr 2022/2023**

Schulbeginn	Montag	22.08.2022		
Weiterbildungstag Team	Montag	12.09.2022		
Herbstferien	Samstag	08.10.2022	- Sonntag	23.10.2022
Nationaler Zukunftstag	Donnerstag	10.11.2022		
Weihnachtsmarkt	Samstag	26.11.2022		
Schulsilvester	Freitag	23.12.2022		
Weihnachtsferien	Samstag	24.12.2022	- Sonntag	08.01.2023
Sportferien*	Samstag	25.02.2023	- Sonntag	12.03.2023
Woche der offenen Tür	Montag	20.03.2023	- Freitag	24.03.2023
Ostern	Freitag	07.04.2023	- Montag	10.04.2023
Frühlingsferien*	Samstag	22.04.2023	- Sonntag	07.05.2023
Auffahrtsbrücke	Donnerstag	18.05.2023	- Sonntag	21.05.2023
Pfingstmontag	Montag	29.05.2023		
letzter Schultag	Freitag	14.07.2023		
Sommerferien	Samstag	15.07.2023	- Sonntag	20.08.2023

\* Die Ferien der TiG richten sich nach der Gemeinde Weisslingen und können von anderen Gemeinden abweichen.

\*\* Wegen Pandemie gestrichen.

**Einsicht in Akten / Austausch von Informationen**

Damit die Schülerin / der Schüler **optimal erfasst** sowie ganzheitlich **gefördert** und **betreut** werden kann, **gewähren** die **Eltern / Sorgeberechtigten** der Schulleitung **Einsicht in alle zweckdienlichen Akten** (Berichte, Verfügungen, Arztzeugnisse usw.) und stimmen dem **Austausch der Teammitglieder untereinander** in Bezug auf das Kind zu.

**Anmeldung:**

Der Eintritt in bestehende Klassen ist **grundsätzlich nach Absprache jederzeit möglich**, falls Plätze vorhanden sind.

Die **Anmeldefrist** zwecks regulärer Aufnahme bzw. Klasseneinteilung für das nächste Schuljahr erstreckt sich für **neu eintretende** SchülerInnen **bis Ende März**. Bei Bedarf kann eine Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn ein passender Schulplatz vorhanden ist.

**Aufnahme** und **Einteilung** werden von der Schulleitung schriftlich bestätigt.

Die Eltern / Sorgeberechtigten sind verpflichtet, den Eintritt ihres Kindes in die Tagesschule im Grünen **der Schulbehörde ihrer Wohngemeinde mitzuteilen bzw. mit ihr abzusprechen** (letzteres, falls sie um Kostenübernahme gebeten wird).

Es empfiehlt sich eine möglichst **frühzeitige Kontaktaufnahme**.

**Gültigkeit des Schulvertrags:**

Der **Schulvertrag** gilt für das **ganze Schuljahr**.

Erfolgt **keine Kündigung** (siehe Seite 12), **verlängert** sich seine Gültigkeit jeweils um ein **weiteres Jahr** (= **Anmeldung für das nächste Schuljahr**).

**Beobachtungszeit:**

Die **ersten drei Monate** nach Eintritt in die Tagesschule im Grünen gelten als **Beobachtungszeit**, während der festgestellt wird, ob die Schülerin / der Schüler am richtigen Ort ist, d. h. ob sie / er **in die Gruppe passt** und **adäquat gefördert** werden kann.

Wenn die Eltern / Sorgeberechtigten und die Schulleitung dann der Meinung sind, dass dem so ist, gilt sie / er als **definitiv aufgenommen**.

Andernfalls kann der Schulvertrag im Anschluss an die Beobachtungszeit von **der Schule** oder von **Seiten der Eltern / Sorgeberechtigten und der Schulpflege** bei **zweimonatiger Kündigungsfrist auf Ende des Kalendermonats** aufgelöst werden. Bei frühzeitiger Ankündigung kann in gegenseitigem Einvernehmen die Kündigungsfrist gekürzt werden.

In speziellen Situationen kann die **Beobachtungszeit** von der Schulleitung **verlängert** werden, worauf wieder eine Kündigungsfrist von **zwei Monaten** gilt.

Bei Schwierigkeiten und Problemen wird mit den Eltern / Sorgeberechtigten rechtzeitig **Kontakt** aufgenommen.

**Betreuung/Förderung:** Die SchülerInnen werden umfassend betreut. **Mehrere Personen** kümmern sich um ihre **Förderung** und ihr **Wohlergehen**.

Ihre Beobachtungen werden in die **Förderplanung** aufgenommen.

Bei **Förder- und Standortgesprächen** mit den Eltern / Sorgeberechtigten sind zumindest die älteren **SchülerInnen** auf Einladung durch den Klassenlehrer / die Klassenlehrerin oder durch die Schulleitung mindestens zum Teil **dabei**.

**Zusammenarbeit:** Die **Eltern / Sorgeberechtigten arbeiten** zum Wohl des Kindes mit den Teammitgliedern der **Tagesschule im Grünen zusammen**. Es finden regelmässige **Gespräche** statt, an denen die Eltern / Sorgeberechtigten teilnehmen. Die Teilnahme an vereinbarten Standortgesprächen ist für die Eltern / Sorgeberechtigten verbindlich. Können sie einen Termin aus zwingenden Gründen nicht einhalten, müssen sie sich so früh wie möglich abmelden. Sie sind auch eingeladen, mit den Teammitgliedern **Schulbesuche** zu vereinbaren. Es geht ein **Kontaktheft** jeweils zwischen ihnen und der Schule hin und her. Dieses Heft wird von beiden Seiten als Informationsmittel benützt sowie gelesen, was mit einer Unterschrift oder einer Antwort quittiert wird, und kann auch Beilagen enthalten. Das Kontaktheft wird nach Austritt der Schülerin / des Schülers in der Tagesschule archiviert, wobei die Eltern / Sorgeberechtigten eine Kopie davon verlangen können.

**Hausordnung:** Die SchülerInnen müssen sich an die **Hausordnung** halten. Dazu gehört insbesondere, dass sie sich **an die Anordnungen** der Teammitglieder **halten** und ihnen sowie ihren MitschülerInnen mit **Achtung** gegenüberreten. Jeder Schüler / jede Schülerin hat das Recht, sich in dieser Schule **möglichst gut zu entfalten** und sich **möglichst viel Bildung** anzueignen. Wird dieses Recht aller Lernenden von einem Schüler / einer Schülerin beeinträchtigt, indem sie / er beispielsweise den Unterricht stört, muss sie / er mit **Konsequenzen** rechnen. Das kann zum Beispiel zur Folge haben, dass ein widerrechtlich während dem Unterricht benütztes Handy von der Lehrkraft oder von der Schulleitung eingezogen und erst nach einer der Situation angepassten Frist zurückgegeben wird.

**Drogenverbot:** An der Tagesschule im Grünen ist den SchülerInnen der **Konsum** sowie der **Besitz** von sämtlichen **illegalen und legalen Drogen** (z.B. Tabak und Alkohol) **verboten**.

**Schularzt / -psy-  
chiater / -zahnarzt:** Die Tagesschule im Grünen hat einen **Schularzt**, der auch **Reihenuntersuchungen** durchführen kann. (Die Teilnahme ist für unsere SchülerInnen obligatorisch.)

Vermutet die Schulleitung **medizinische Gründe für Lern- und/ oder Kommunikationsschwierigkeiten** eines Schülers / einer Schülerin, die sich in der Schule zeigen, so kann sie unter Absprache mit den Eltern / Sorgeberechtigten den **Schularzt zu Rate ziehen**, insbesondere wenn kein ausreichender Austausch mit einem anderen Arzt / einer anderen Ärztin möglich ist.

Auch der Beizug des **Schulpsychiaters** ist möglich.

Die **schulzahnärztlichen Untersuchungen** müssen in der **Wohngemeinde** vorgenommen werden.

**Promotion/Zeugnis:** Die Schülerinnen und Schüler unterstehen den gleichen **Promotionsbestimmungen** wie an den **öffentlichen Schulen**. Sie erhalten auch das **offizielle Zeugnis der Zürcherischen Volksschule**, das manchmal mit einer **Beilage** versehen ist.

**Berichte / Besuche:** Auf Verlangen der Schulbehörde wird einmal jährlich ein **Schulbericht ausgehändigt**.

Die Eltern / Sorgeberechtigten, SchulpflegerInnen, SchulpsychologInnen und weiteren interessierten Personen sind zudem **eingeladen**, sich bei **Schulbesuchen** eingehend über die **Leistungen** und das **Wohlergehen der Schülerin / des Schülers** zu **informieren**. Sie können nach Absprache die Schule besichtigen, dem Unterricht beiwohnen und / oder an einem Gespräch mit der Schulleitung, Lehrkräften, BetreuerInnen und allenfalls TherapeutInnen teilnehmen.

**Austritt:** Der **Austritt** aus der Tagesschule im Grünen erfolgt **in der Regel nach frist- und formgerechter Kündigung auf Ende des Schuljahres.**

Die Schulleitung kann nach vorausgegangener schriftlicher Mahnung eine **Schülersausweisung** aus **massiven disziplinarischen und / oder anderen schwerwiegenden Gründen** vornehmen.

In einem solchen Fall wird das **Schulgeld** für den angebrochenen Monat voll geschuldet.

Kann die Tagesschule im Grünen den schulischen und / oder anderen **Bedürfnissen einer Schülerin / eines Schülers** nicht mehr gerecht werden, kann die Schulleitung den Schulvertrag **auf Ende eines Semesters** (in gegenseitigem Einvernehmen früher) auflösen. Die **Auflösung** erfolgt in der Regel **bis Ende März bzw. Ende September auf Ende Schuljahr bzw. Ende Januar**. Sie kann in begründeten Ausnahmefällen später erfolgen.

**Kündigung:**

Eine Kündigung ist möglich mittels eines **eingeschriebenen Briefes** an die **Schulleitung**

- **im Anschluss an die Beobachtungszeit bei zweimonatiger Kündigungsfrist auf Ende des Kalendermonats** (die bei frühzeitiger Ankündigung in gegenseitigem Einvernehmen gekürzt werden kann).

- **bis Ende März auf Ende Schuljahr**

zwecks rechtzeitiger Planung der Weiterschulung des Kindes und Disponierarbeit an der Tagesschule.

In **begründeten Fällen** kann bis **Ende März** bei der Schulleitung eine Erstreckung der Möglichkeit zum Kündigen bis **Ende April** beantragt werden.

Eine **ausserterminliche Auflösung** des Vertragsverhältnisses aus **besonderen Gründen** ist **in jedem Fall nur** in **gegenseitigem Einvernehmen** möglich.

Die Kündigung muss **von den Eltern bzw. Sorgeberechtigten unterzeichnet sein**, wobei die **Absprache mit der Schulbehörde genau** und mit **Angabe von Datum und Ansprechpartner** In schriftlich belegt werden muss.

Finanziert die **Schulbehörde** die Schulung, so ist es notwendig, dass **von ihrer Seite eine frist- und formgerechte Kündigung** erfolgt.

Bei regulärem Abschluss der Oberstufe ist eine Kündigung nicht notwendig.

**Wechselt** eine Schülerin / ein Schüler während dem Schuljahr den **Wohnort**, kann der **Schulvertrag** in der Regel **nicht ausserterminlich gekündigt** werden. Die **zahlende Behörde** des **bisherigen Wohnortes** spricht sich in diesem Fall mit der **zuständigen Behörde** des **neuen Wohnortes** ab, ab wann letztere die Schulungskosten übernimmt.

**Bei Nichteinhalten der Kündigungsfrist oder –form wird das Schulgeld für die dem Austritt folgenden sechs Kalendermonate geschuldet.**

**Absenzen:**

Fehlt der Schüler / die Schülerin **ohne oder ohne ausreichende, rechtzeitig erfolgte Entschuldigung**, wird die **Absenz unnötig ausgedehnt** oder wurde bei einer **vorausschbaren Absenz nicht frühzeitig schriftlich um Dispensation ersucht**, kann den **Eltern / Sorgeberechtigten die Übernahme der Folgekosten auferlegt werden**. (Z. B. Lohnkosten der Tagesschule im Grünen für **Nachhilfe**)

Die Schulleitung kann infolge von Absenzen, die mit **Krankheit** entschuldigt werden sollen, ein **ärztliches Zeugnis** (in begründeten Fällen vom Schularzt) verlangen.

Bei **häufigen Absenzen** kann von der Schulleitung unter Absprache mit den Eltern / Sorgeberechtigten der **Schularzt** oder **Schulpsychiater** zu Rate gezogen werden.

**Übersteigen** die Absenzen das **verantwortbare Mass**, so kann die Schulleitung die **Erstellung des nächsten Zeugnisses verweigern**, wenn bis dann nicht eine von ihr festgelegte **Mindestpräsenzzeit** pro Semester (durchschnittliche Prozentzahl in Bezug auf die wöchentliche Unterrichtszeit) erbracht wurde. Durch **Vor-** und **Nachholen** der fehlenden Präsenzstunden kann die erforderliche Prozentzahl erreicht werden.

Die Schule bietet zum Vor- oder Nacharbeiten von Schulstoff **spezielle Stunden** an, die auf Einladung durch die Schule besucht werden **müssen**.

Lassen sich die fehlenden Stunden nur durch **ausserordentliche Einsatzzeiten** von Teammitgliedern vor- oder nachholen, kann die Schulleitung den Eltern / Sorgeberechtigten die **Kosten verrechnen**.

### **Unternehmungen und Veranstaltungen der Schule:**

Erfolgen **Unternehmungen** und **Veranstaltungen** mit der **Klasse** oder mit der **ganzen Schule** (z.B. Theaterbesuch, Schulreise, Weihnachtsmarkt, Projektwoche, Klassenlager, Betriebsbesichtigung) ist die **Teilnahme** für die SchülerInnen der Tagesschule im Grünen **obligatorisch**.

Die **allfällige Entbindung** von der Teilnahme erfordert ein **rechtzeitig eingereichtes Dispensationsgesuch**, das in der Regel nur in zwingenden Fällen bewilligt wird.

In Einzelfällen kann sich eine Unternehmung / Veranstaltung auch auf die **schulfreie Zeit** erstrecken.

**Dauer der Semester:** 1. Semester: 1. August bis 31. Januar  
2. Semester: 1. Februar bis 31. Juli

**Schuljahresbeginn:** Montag der **34. Woche**

**Finanzielles:** Auf **separatem Kostenblatt** sind **Schulgeld** und **weitere Kosten**, die nach Vertragsabschluss in Rechnung gestellt werden, aufgelistet.

**Behördenzuweisung:** Bei **mehreren SchülerInnen** aus der gleichen Gemeinde **Rabatt auf Anfrage!**

Ebenfalls kann bei **Vorliegen besonderer Umstände** um eine **Reduktion** des Schulgeldes ersucht werden.

Beiträge an **besondere Unternehmungen** (Sporttag, Schulreise, Lager, Theaterbesuch usw.) und die **Kosten** für die allenfalls bei Schuleintritt notwendige **Abklärung der**

**Schulsituation**, sowie für das **Mittagessen**, die auf Wunsch der Eltern / Sorgeberechtigten erfolgte **zusätzliche Betreuung** und die freiwillig **besuchten Kurse**, werden separat erhoben.

**Allg. Bestimmungen  
(betr. Finanzielles):**

Das Schulgeld wird **quartalsweise** bezahlt.  
Es wird jeweils zu **Beginn** der Zahlungsperiode fällig.

Besuchen **Geschwister** gleichzeitig die Tagesschule im Grünen, wird das Schulgeld für das zweite und jedes weitere Kind um **10% reduziert**.

Eine **teuerungsbedingte Anpassung** des Schulgeldes auf Anfang des Schuljahres bleibt vorbehalten.

**Anmeldungsrückzug  
(bei Erstanmeldung):**

Bei einem Anmeldungsrückzug von der Tagesschule werden folgende Beträge geschuldet:

Bis zum 31. März eine Umtriebsentschädigung von **Fr. 600.-**.

Bis zum 30. April eine Umtriebsentschädigung von **Fr. 1200.-**.

Bis zum 31. Mai eine Umtriebsentschädigung von **Fr. 2400.-**.

Bis zum 30. Juni eine Umtriebsentschädigung von **Fr. 4800.-**.

Im Monat Juli das **Schulgeld** für **ein Quartal** (3 Monate)

Ab 1. August das **Schulgeld** für **ein Semester** (6 Monate)

**Time-out**

Hat der Aufenthalt in der Tagesschule im Grünen die Funktion eines **Time-outs**, so gelten bezüglich **Anmeldung, Finanzielles** und **Austritt besondere Regelungen**, die auf den Einzelfall zugeschnitten werden.

**Schulweg:**

Der **Schulweg** liegt in erster Linie in der **Verantwortlichkeit der Eltern / Sorgeberechtigten**.

Ergeben sich unterwegs Probleme, so müssen in der Regel **sie** sich darum kümmern.

Die **Schulleitung** ist wenn immer möglich dabei **behilflich**.

Wird der **Schulbetrieb** durch die Probleme **gestört**, werden die **Eltern / Sorgeberechtigten** von der Schulleitung **verpflichtet**, für **Abhilfe** zu sorgen.

**Transport:**

Die Aufenthaltszeit in der Schule ist dem **Fahrplan des öffentlichen Busses** (ZVV-Linie 640) angepasst. Der Bus verkehrt zwischen **Illnau Bahnhof** und **Neschwil Post**. In Illnau besteht Anschluss an die **S-Bahn-Linie 3** aus bzw. nach **Zürich** und **Wetzikon** sowie an die Line der **S19** aus bzw. nach **Zürich** und **Pfäffikon**. Unterwegs hält der Bus in **Weisslingen Dorf**, wo auch die Buslinie 832 zwischen **Fehraltorf** und **Kollbrunn** hindurch führt.

## Ö. V. - Zeiten

<b>Hinfahrt</b>			
Illnau, Bahnhof	an	S3 von Wetzikon	8.02 Uhr
		S19 von Pfäffikon ZH	8.13 Uhr
		S19 von Zürich	7.43 Uhr
		S3 von Zürich	8.25 Uhr
	ab	Bus 640	8.29 Uhr
Weisslingen, Dorf	ab		8.38 Uhr
Neschwil, Post	an		8.43 Uhr

<b>Rückfahrt</b>								
Neschwil, Post	ab	Bus 640	12.43 Uhr	13.43 Uhr	14.43 Uhr	15.43 Uhr	16.43 Uhr	17.13** Uhr
Weisslingen, Dorf	an		12.48 Uhr	13.48 Uhr	14.48 Uhr	15.48 Uhr	16.48 Uhr	17.18 Uhr
Illnau, Bahnhof	an		12.58 Uhr	13.58 Uhr	14.58 Uhr	15.58 Uhr	16.58 Uhr	17.28 Uhr
	ab	S3 nach Zürich	13.02 Uhr	14.02 Uhr	15.02 Uhr	16.02 Uhr	17.02 Uhr	17.32 Uhr
		S19 nach Zürich	-	-	-	-	17.14 Uhr	17.44 Uhr
		S3 nach Wetzikon	13.25 Uhr	14.25 Uhr	15.25 Uhr	16.25* Uhr	17.25 Uhr	17.55 Uhr
		S19 nach Pfäffikon	-	-	-	16.43 Uhr	17.13 Uhr	17.43 Uhr

\*Die SchülerInnen der Tagesschule im Grünen werden, wenn immer möglich, nach Schulschluss (16.10 Uhr) per Schulbus bis zum Bahnhof Illnau transportiert, somit ist der Anschluss an die S3 in Fahrtrichtung Wetzikon gewährleistet.

\*\*Die Linie 640 (Neschwil Post - Weisslingen Dorf - Illnau Bhf) verkehrt ab 16:43 Uhr bis 20:13 Uhr im Halbstundentakt.




**Sammeltransporte:** Auf Wunsch hilft die Schulleitung der Tagesschule im Grünen beim **Organisieren von Sammeltransporten, ausgeführt durch Taxiunternehmen.**

**Versicherung:** Die ausreichende Versicherung während der Schulzeit, auf dem Schulweg und bei allen schulischen Unternehmungen ist Sache der **Eltern oder gesetzlichen Vertreter.**

**Gerichtsstand:** Pfäffikon ZH

Die Schulleitung:



Doris Eberle – von Flüe

Pädagogische Leitung



Ernst Eberle – von Flüe

Leitung Betreuung und  
Administration

Neschwil / Weisslingen, im April 2022